

Q1

Quartalsbericht
01/2017



Highlights

- > Erfolge der Internationalisierungsanstrengungen werden sichtbar
- > Umsatz des Konzerns im ersten Quartal um 9,2% auf 137,3 Mio. EUR (Vj. 125,8 Mio. EUR) gesteigert; Zuwachs in allen Segmenten (auf ähnlichem Niveau)
 - Climate Systems mit 9,1% Umsatzzuwachs auf 96,7 Mio. EUR (Vj. 88,6 Mio. EUR); stärkstes Wachstum im Ausland
 - Gas Flue Systems Umsatz wächst weiterhin auf breiter Basis bei Produkten und sowohl im In- als auch im Ausland um insgesamt 9,4% auf 27,9 Mio. EUR (Vj. 25,5 Mio. EUR)
 - Medical Technology & Engineering Plastics mit 9,2% Umsatzwachstum auf 12,7 Mio. EUR (Vj. 11,7 Mio. EUR); Basis ist die gute Entwicklung in Deutschland und auf einigen Auslandsmärkten
- > Operatives Ergebnis leicht über Vorjahr
 - EBITDA mit 9,8 Mio. EUR über Vorjahreswert von 8,8 Mio. EUR
 - Abschreibungen mit leichtem Anstieg auf 6,0 Mio. EUR (Vj. 5,8 Mio. EUR)
 - EBIT mit 3,8 Mio. EUR über Vorjahreswert von 3,0 Mio. EUR
 - Zinsergebnis auf minus 0,6 Mio. EUR (Vj. minus 0,8 Mio. EUR) verbessert
 - EPS auf 0,08 EUR (Vj. 0,05 EUR) gesteigert
 - Nettofinanzposition mit minus 1,9 Mio. EUR deutlich gegenüber Vorjahreswert (minus 22,6 Mio. EUR) verbessert
- > Der grundsätzlich positive gesamtwirtschaftliche Ausblick für Deutschland und wesentliche Auslandsmärkte wurde auf der ISH auch für die Heizungs- und Klimatechnikbranche bestätigt
- > Allerdings Umsatz- und Ergebnisverschiebung in das erste Quartal durch späte Lage der Osterferien und Feiertage im April
- > Daher Ausblick für das Geschäftsjahr 2017 unverändert: Der Umsatz wird in einer Bandbreite 575 bis 600 Mio. EUR erwartet; das operative Ergebnis (EBIT) sollte zwischen 33 und 35 Mio. EUR liegen

Konzern-Kennzahlen

| | 31.03.2017 [TEUR] | 31.03.2016 [TEUR] | Veränderung [in Prozent] |
|--|----------------------|----------------------|-----------------------------|
| Umsatz gesamt | | | |
| Climate Systems | 96.650 | 88.555 | 9,1 |
| Gas Flue Systems | 27.929 | 25.523 | 9,4 |
| Medical Technology & Engineering Plastics | 12.746 | 11.677 | 9,2 |
| Ergebnis | | | |
| EBITDA | 9.835 | 8.812 | 11,6 |
| EBIT | 3.798 | 3.015 | 26,0 |
| EBIT Rendite (in %) | 2,8 | 2,4 | |
| EBT | 3.235 | 2.253 | 43,6 |
| EAT | 1.377 | 807 | 70,5 |
| EPS (in EUR; unverwässert) | 0,08 | 0,05 | |
| Bilanzstruktur | | | |
| Bilanzsumme | 488.998 | 456.760 | 7,1 |
| Eigenkapital | 243.257 | 224.102 | 8,5 |
| Eigenkapitalquote (in %) | 49,7 | 49,1 | |
| Sachanlagen | 125.179 | 121.365 | 3,1 |
| Immaterielle Vermögenswerte | 39.343 | 40.888 | (3,8) |
| Geschäfts- oder Firmenwert | 77.305 | 77.245 | 0,1 |
| Netto Finanzposition* | (1.880) | (22.599) | (91,7) |
| Net Working Capital* | 69.469 | 71.238 | (2,5) |
| Kapitalflussrechnung | | | |
| Cash Flow I (EAT + Abschreibungen) | 7.414 | 6.604 | 12,3 |
| Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | (3.879) | (13.240) | (70,7) |
| Cash Flow aus der Investitionstätigkeit** | (4.921) | (6.677) | (26,3) |
| Mitarbeiter | | | |
| Anzahl (in FTE) | 3.332 | 3.158 | 5,5 |
| Aktie | | | |
| Anzahl Aktien*** | 17.892 | 17.733 | |
| Quartalshöchstkurs**** | 18,25 | 14,25 | |
| Quartalstiefstkurs**** | 14,83 | 11,56 | |
| Quartalsschlusskurs**** | 18,00 | 14,00 | |

* unter Berücksichtigung kurzfristiger Finanzanlagen

** ohne kurzfristige Finanzanlagen

*** durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert in tausend Stück)

**** Kursangaben in EUR

SOLARTHERMIE



1

Wolf Solarthermie-Flachkollektoren:

Hocheffektive Solar-Kollektoren mit innovativem Absorber und guter Isolierung fangen die thermische Solarenergie ein.

2

Solarspeicher und Steuerung:

Ein hoch isolierter Wärmespeicher und eine intelligente Steuerung koppeln die thermische Solarenergie in das Heizsystem ein.

3

Wolf-Brennwertgerätereihe BlueStream:

Kann man Brennwerttechnik noch verbessern? Man kann! Mit der BlueStream Technologie für die neuentwickelten Wolf Gas- und Öl-Brennwertgeräte. Sie vereinen höchste Energieeffizienz mit niedrigem Stromverbrauch, leichter Installation und einem umfassenden und smarten Steuerungs- und Bediensystem.

4

Brennwert-Abgassysteme:

Die innovativen Kunststoff-Abgassysteme von Centrotherm/ Ubbink zeichnen sich durch Umweltverträglichkeit, Korrosionsbeständigkeit und eine lange Lebensdauer aus. Darüber hinaus bieten sie flexible Einbaumöglichkeiten und einfache Montage, insbesondere in der Renovierung.

Quartalsbericht

Zu Beginn des Jahres 2017 setzten die CENTROTEC-Unternehmen ihren Wachstumspfad der letzten Jahre fort und steigerten den Konzernumsatz im ersten Quartal, auch begünstigt durch die im April liegenden Osterfeiertage, um 9,2% auf 137,3 Mio. EUR (Vj. 125,8 Mio. EUR). Zu diesem organischen Wachstum im saisonbedingt grundsätzlich schwachen ersten Quartal trugen alle drei Segmente mit ähnlichen Zuwachsraten bei. Der Umsatz stieg hierbei im internationalen Geschäft stärker als im deutschen Heimatmarkt. So erhöhte sich im ersten Quartal der Anteil des Auslandsgeschäfts auf 46% (Vj. 43%).

Das Segment **Climate Systems** verzeichnete einen Umsatzzuwachs um 9,1% auf 96,7 Mio. EUR (Vj. 88,6 Mio. EUR) und zugleich das stärkste internationale Wachstum aller Segmente. Die größten Zuwächse wurden in Spanien, China und Russland erzielt, aber auch die übrigen wichtigen Märkte wie die Niederlande, Österreich, Frankreich und Italien wiesen hohe Zuwachsraten auf. Ebenso waren in Deutschland Umsatzzuwächse zu verzeichnen. Diese lagen jedoch unterhalb der im Ausland erzielten Raten. Die Klimatechnik und die Lüftungslösungen sowie der in den Vorjahren schwache Bereich der Biogas-BHKW's entwickelten sich hier besonders positiv. Dahingegen war die Entwicklung am deutschen Heizungsmarkt zu Jahresbeginn nicht zufriedenstellend.

| Umsatz nach Segmenten [in Mio. EUR] | Q1 2017 | Q1 2016 | Delta in % |
|--|--------------|--------------|---------------|
| Climate Systems | 96,7 | 88,6 | 9,1 |
| Gas Flue Systems | 27,9 | 25,5 | 9,4 |
| Medical Technology & Engineering Plastics | 12,7 | 11,7 | 9,2 |
| Gesamt | 137,3 | 125,8 | 9,2 |

Im Segment **Gas Flue Systems** setzte sich das deutliche Umsatzwachstum der letzten drei Jahre auch im ersten Quartal 2017 mit einem Zuwachs von 9,4% auf 27,9 Mio. EUR (Vj. 25,5 Mio. EUR) weiter fort. Zu dieser Entwicklung trugen die Kernprodukte aus der Abgas- und Luftführung und alle für die Gruppenunternehmen bedeutenden nationalen Märkte bei. Die höchsten Zuwachsraten waren in den USA, in den Niederlanden und in Frankreich zu verzeichnen.

Das Segment **Medical Technology & Engineering Plastics** erzielte in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres einen Umsatz von 12,7 Mio. EUR und damit 9,2% mehr als im Vorjahr (11,7 Mio. EUR). Die Zuwächse kamen aus dem Medizintechnikbereich und dem deutschen Geschäft mit Hochleistungskunststoffen.

Das operative Ergebnis, das im ersten Halbjahr saisonbedingt regelmäßig großen prozentualen Schwankungen unterliegt, stieg überproportional zum Umsatz. Die positiven Effekte aus einem veränderten Produktmix sowie die Erfolge der fortlaufenden Prozessoptimierungen konnten die Auswirkungen der steigenden Materialeinstandspreise überkompensieren und die Materialeinsatzquote reduzierte sich leicht. In der Folge erhöhte sich das **EBITDA** um 11,6% auf 9,8 Mio. EUR (Vj. 8,8 Mio. EUR) und das **EBIT** stieg trotz höherer Abschreibungen um 26,0% auf 3,8 Mio. EUR (Vj. 3,0 Mio. EUR).

Das Segment **Climate Systems** erwirtschaftete im ersten Quartal 2017 ein EBITDA von 4,6 Mio. EUR (Vj. 4,2 Mio. EUR) und ein EBIT von 1,0 Mio. EUR (Vj. 0,6 Mio. EUR). Der durch die Internationalisierungsanstrengungen und die `ISH` erhöhte Personal- und Sonstige Aufwand konnte hierbei durch den unterproportionalen Anstieg des Materialaufwands kompensiert werden. Die Entwicklung des Materialaufwands hing dabei von einer Vielzahl an Einzeleffekten ab. Die Skaleneffekte in Folge des deutlich gestiegenen Umsatzes, Vorteile aus einem veränderten Produktmix und der durch den Abfluss von Lagerbeständen sich nur langsam auswirkende Preisanstieg bei den Materialpreisen sind die bedeutendsten.

Im Segment **Gas Flue Systems** stieg das operative Ergebnis beim EBITDA um 15,2% auf 3,2 Mio. EUR (Vj. 2,8 Mio. EUR) und beim EBIT um 22,8% auf 1,6 Mio. EUR (Vj. 1,3 Mio. EUR). In diesem Segment ist der Anstieg der Materialeinstandspreise spürbar und reduzierte das Ergebnis ebenso wie der Anstieg der Personalkosten. Die Skaleneffekte aus dem deutlichen Umsatzanstieg konnten dies jedoch überkompensieren.

Im **Medical Technology & Engineering Plastics** Segment wurde das EBITDA um 9,2% auf 2,0 Mio. EUR (Vj. 1,8 Mio. EUR) und das EBIT um 7,8% auf 1,2 Mio. EUR (Vj. 1,1 Mio. EUR) aufgrund der erhöhten Personal- und Sonstigen Kosten annähernd proportional zum deutlich gewachsenen Umsatz gesteigert.

Die im Vergleich zum Vorjahr reduzierte Zinsbelastung ließ das Vorsteuerergebnis (EBT) auf 3,2 Mio. EUR (Vj. 2,3 Mio. EUR) anwachsen. Die leicht gesunkene Steuerquote führte zu einem Nachsteuerergebnis (EAT) von 1,4 Mio. EUR (Vj. 0,8 Mio. EUR) und zu einem Ergebnis je Aktie (EPS) von 0,08 EUR (Vj. 0,05 EUR).

Finanzkennzahlen

| [in Mio. EUR] | 31.03.2017 | 31.12.2016 | 31.03.2016 |
|--------------------------------|--------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 489,0 | 479,7 | 456,8 |
| Eigenkapital | 243,3 | 240,6 | 224,1 |
| Eigenkapitalquote (in Prozent) | 49,7 | 50,2 | 49,1 |
| Netto-Finanzposition* | (1,9) | 6,6 | (22,6) |
| Net Working Capital** | 69,5 | 58,0 | 71,2 |

* Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente + kurzfristige Finanzanlagen – kurzfristige und langfristige Finanzverbindlichkeiten

** Kurzfristige Vermögenswerte – Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente – kurzfristige Finanzanlagen – kurzfristiges, nicht zinstragendes Fremdkapital

Die erneut auf 489,0 Mio. EUR (Vj. 456,8 Mio. EUR / 479,7 Mio. EUR am Jahresende 2016) ausgeweitete **Bilanzsumme** ist ein Beleg für die Expansionsanstrengungen des CENTROTEC-Konzerns. Dabei konnte das Net Working Capital, trotz ausgeweiteten Geschäftsvolumens, gegenüber dem durch eine Steuerforderung erhöhten Vorjahreswert (71,2 Mio. EUR) auf 69,5 Mio. EUR reduziert werden. Branchenüblich saisonbedingt

stieg das Net Working Capital aber gegenüber dem Wert vom Ende des Vorjahres (58,0 Mio. EUR) deutlich an. Die Nettofinanzposition lag nichtsdestotrotz mit 1,9 Mio. EUR nur noch leicht im negativen Bereich und verbesserte sich gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert (minus 22,6 Mio. EUR) erheblich. Das Eigenkapital lag am Quartalsende mit 243,3 Mio. EUR höher als zum vergleichbaren Zeitpunkt des Vorjahres (224,1 Mio. EUR) und auch höher als zum Jahresende 2016 (240,6 Mio. EUR). Die Eigenkapitalquote lag mit 49,7% aufgrund der ausgeweiteten Bilanzsumme knapp unter den 50,2% vom Jahresende 2016, aber über den 49,1% des Vorjahres.

Der **Cash Flow** aus der laufenden Geschäftstätigkeit belief sich in den ersten drei Monaten des Jahres 2017 auf minus 3,9 Mio. EUR. Im Vorjahr hatte er im Wesentlichen aufgrund einer über das saisonbedingte Maß hinausgehenden Erhöhung des Working Capitals noch bei minus 13,2 Mio. EUR gelegen. Der Cash Flow aus der Investitionstätigkeit lag mit minus 4,3 Mio. EUR durch ein im ersten Quartal etwas niedrigeres Investitionsvolumen und bedingt durch eine im Vorjahr erfolgte kurzfristige Finanzanlage liquider Mittel deutlich unter dem Vorjahreswert von minus 14,2 Mio. EUR. Der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit belief sich auf minus 1,5 Mio. EUR. Die Reduktion des Vorjahreswertes (minus 2,5 Mio. EUR) lag an der im Vorjahr erfolgten Übernahme der verbleibenden Minderheitenanteile von Dreyer und Bosse im Climate Systems Segment.

Das **Investitionsvolumen** in das Sachanlagevermögen und in immaterielle Vermögenswerte lag in den ersten drei Monaten des laufenden Jahres bei 5,3 Mio. EUR (Vorjahr 6,8 Mio. EUR). Die größte Einzelinvestition war der Erwerb eines Erweiterungsgebäudes im Bereich Climate Systems Segment. Sämtliche sonstige größere Einzelinvestitionen dienten der Modernisierung oder Erweiterung der Produktionsinfrastruktur in den einzelnen Segmenten.

Die **Prognose** für das Geschäftsjahr 2017 bleibt unverändert bestehen. Das erste Quartal profitierte von der überdurchschnittlich hohen Zahl der Arbeitstage und den in diesem Jahr erst im April gelegenen Osterferien. Dies wird in gleichem Maße die Entwicklung im 2. Quartal negativ beeinträchtigen. Vor diesem Hintergrund erwartet CENTROTEC für das Gesamtjahr weiterhin einen Umsatz von 575 bis 600 Mio. EUR sowie ein EBIT zwischen 33 und 35 Mio. EUR. Für die auf 2017 folgenden Geschäftsjahre erwartet CENTROTEC zudem eine Fortsetzung des organischen Umsatzwachstums und eine wieder positive Entwicklung der Ergebnismargen.

Brilon, im Mai 2017

Der Vorstand

KLIMATISIERUNG UND BELÜFTUNG – POWER SYSTEMS



1

Wolf Großklimageräte-Baureihe KG/KGW-Top:

Hocheffiziente Klimatisierungslösungen mit Luftvolumenleistungen bis zu 100.000 m³/h können nach dem Baukastenprinzip entsprechend der projektspezifischen Anforderungen konfiguriert werden.

2

Wolf Power Systems BHKW:

Wolf Power Systems BHKW (Blockheizkraftwerke) von Wolf, Kuntschar + Schlüter und Dreyer & Bosse decken im Leistungsbereich bis 2 MW mit den Energieträgern Biogas, Klärgas oder Erdgas ein breites Spektrum ab.

Konzern-Bilanz

| Aktiva in TEUR | 31.03.2017 | 31.12.2016 | 31.03.2016 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| Langfristige Vermögenswerte | | | |
| Geschäfts- oder Firmenwert | 77.305 | 77.220 | 77.245 |
| Immaterielle Vermögenswerte | 39.343 | 39.747 | 40.888 |
| Sachanlagevermögen | 125.179 | 125.606 | 121.365 |
| At Equity bilanzierte assoziierte Unternehmen | 0 | 0 | 0 |
| Ausleihungen und Beteiligungen | 1.144 | 1.134 | 761 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 9 | 106 | 168 |
| Sonstige Vermögenswerte | 81 | 79 | 127 |
| Latente Steueransprüche | 2.895 | 3.707 | 6.334 |
| | 245.956 | 247.599 | 246.888 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | | | |
| Vorräte | 70.264 | 68.425 | 65.266 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 70.510 | 57.947 | 64.165 |
| Erstattungsansprüche aus Ertragsteuern | 3.666 | 3.156 | 3.558 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 60.267 | 63.202 | 52.414 |
| Sonstige finanzielle Vermögenswerte | 32.548 | 32.500 | 17.588 |
| Sonstige Vermögenswerte | 5.787 | 6.866 | 6.881 |
| | 243.042 | 232.096 | 209.872 |
| Aktiva | 488.998 | 479.695 | 456.760 |

| Passiva in TEUR | 31.03.2017 | 31.12.2016 | 31.03.2016 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| Eigenkapital | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 17.892 | 17.892 | 17.733 |
| Kapitalrücklage | 38.037 | 38.037 | 36.290 |
| Sonstige Rücklagen und Gewinnvortrag | 187.140 | 164.259 | 170.537 |
| Ergebnisanteil Anteilseigner der CENTROTEC Sustainable AG | 1.456 | 21.591 | 859 |
| | 244.525 | 241.779 | 225.419 |
| Nicht beherrschende Anteile | (1.268) | (1.177) | (1.317) |
| | 243.257 | 240.602 | 224.102 |
| Langfristige Verbindlichkeiten | | | |
| Pensionsrückstellungen | 45.228 | 45.832 | 42.516 |
| Sonstige Rückstellungen | 17.321 | 17.418 | 16.318 |
| Finanzverbindlichkeiten | 62.335 | 63.371 | 53.971 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 1.021 | 1.047 | 1.051 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 90 | 108 | 134 |
| Latente Steuerschulden | 6.628 | 7.122 | 11.406 |
| | 132.623 | 134.898 | 125.396 |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten | | | |
| Sonstige Rückstellungen | 4.186 | 5.062 | 3.568 |
| Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern | 1.330 | 2.616 | 1.457 |
| Finanzverbindlichkeiten | 28.961 | 22.439 | 28.552 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 28.173 | 31.258 | 24.352 |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten | 13.123 | 10.363 | 14.624 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 37.345 | 32.457 | 34.709 |
| | 113.118 | 104.195 | 107.262 |
| Passiva | 488.998 | 479.695 | 456.760 |

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

| in TEUR | 01.01.2017 31.03.2017 | 01.01.2016 31.03.2016 |
|--|--------------------------|--------------------------|
| Umsatzerlöse | 137.325 | 125.755 |
| Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen | (60.486) | (56.563) |
| Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | 2.207 | 1.832 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 700 | 709 |
| Sonstige Erträge | 1.922 | 2.045 |
| Personalaufwand | (47.033) | (42.715) |
| Sonstige Aufwendungen | (24.800) | (22.251) |
| EBITDA | 9.835 | 8.812 |
| Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte | (6.037) | (5.797) |
| Betriebsergebnis (EBIT) | 3.798 | 3.015 |
| Zinserträge | 99 | 45 |
| Zinsaufwendungen | (694) | (807) |
| Sonstiges Finanzergebnis | 32 | 0 |
| Ergebnis vor Steuern (EBT) | 3.235 | 2.253 |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | (1.858) | (1.446) |
| Ergebnis nach Steuern (EAT) | 1.377 | 807 |
| davon entfallen auf: | | |
| Nicht beherrschende Anteile | (79) | (52) |
| Anteilseigner der CENTROTEC Sustainable AG | 1.456 | 859 |
| EPS (Ergebnis je Aktie in EUR) | | |
| Ergebnis je Aktie (unverwässert) | 0,08 | 0,05 |
| Ergebnis je Aktie (verwässert) | 0,08 | 0,05 |
| Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (in tausend Stück; unverwässert) | 17.892 | 17.733 |
| Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (in tausend Stück; verwässert) | 17.902 | 17.752 |

Konzern- Gesamtergebnisrechnung

| in TEUR | 01.01.2017 31.03.2017 | 01.01.2016 31.03.2016 |
|--|--------------------------|--------------------------|
| Ergebnis nach Steuern (EAT) | 1.377 | 807 |
| Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden | | |
| Unterschiede aus der Währungsumrechnung | 147 | (133) |
| Derivative Finanzinstrumente | (10) | (10) |
| Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte | 601 | 68 |
| Latente Steuern auf direkt im Eigenkapital verrechnete Wertänderungen | (35) | 51 |
| Sonstiges Ergebnis für Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden | 703 | (24) |
| Posten, die nicht in den Gewinn und Verlust umgegliedert werden | | |
| Neubewertung von leistungsorientierten Plänen | 813 | (2.182) |
| Latente Steuern auf direkt im Eigenkapital verrechnete Wertänderungen | (238) | 639 |
| Sonstiges Ergebnis für Posten, die nicht in den Gewinn und Verlust umgegliedert werden | 575 | (1.543) |
| Sonstiges Ergebnis | 1.278 | (1.567) |
| Gesamtergebnis | 2.655 | (760) |
| davon entfallen auf: | | |
| Nicht beherrschende Anteile | (91) | (66) |
| Anteilseigner der CENTROTEC Sustainable AG | 2.746 | (694) |

Konzern-Kapitalflussrechnung

| in TEUR | 01.01.2017 31.03.2017 | 01.01.2016 31.03.2016 |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Periodenüberschuss vor Ertragsteuern und Zinsen (EBIT) | 3.798 | 3.015 |
| Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens | 6.037 | 5.797 |
| Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens | 70 | 28 |
| Andere nicht zahlungswirksame sonstige Veränderungen | 1.069 | 1.189 |
| Zunahme/Abnahme der Rückstellungen | (676) | (1.906) |
| Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | (13.157) | (19.867) |
| Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 4.353 | 3.091 |
| Zinseinzahlungen | 137 | 45 |
| Zinsauszahlungen | (530) | (795) |
| Ertragsteuerzahlungen | (4.980) | (3.837) |
| Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | (3.879) | (13.240) |
| Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen/ immaterielle Vermögenswerte/Finanzanlagen/Ausleihungen | (4.972) | (6.767) |
| Einzahlungen aus Abgängen von Werten des Sachanlagevermögens/ immaterielle Vermögenswerte/ Finanzanlagen/Ausleihungen | 51 | 90 |
| Ein- und Auszahlungen aus Investitionen in kurzfristigen Finanzanlagen | 622 | (7.510) |
| Cash Flow aus der Investitionstätigkeit | (4.299) | (14.187) |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten | 166 | 256 |
| Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten | (1.690) | (1.618) |
| Auszahlungen an Minderheitsgesellschafter | 0 | (1.100) |
| Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit | (1.524) | (2.462) |
| Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes | (9.702) | (29.889) |
| Währungsgewinne/ -verluste des Finanzmittelbestandes | 64 | (29) |
| Finanzmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahres* | 48.025 | 66.661 |
| Finanzmittelbestand am Ende der Periode* | 38.387 | 36.743 |

*Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente abzgl. jederzeit fällige Bankverbindlichkeiten

Konzern-Segmentberichterstattung

| Nach Segmenten in TEUR | Climate Systems | | Gas Flue Systems | | Medical Technology & Engineering Plastics | | Konsolidierung | | Gesamt | |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | 01.01.2017 31.03.2017 | 01.01.2016 31.03.2016 | 01.01.2017 31.03.2017 | 01.01.2016 31.03.2016 | 01.01.2017 31.03.2017 | 01.01.2016 31.03.2016 | 01.01.2017 31.03.2017 | 01.01.2016 31.03.2016 | 01.01.2017 31.03.2017 | 01.01.2016 31.03.2016 |
| Gewinn- und Verlustrechnung | | | | | | | | | | |
| Umsatzerlöse mit Dritten | 96.650 | 88.555 | 27.929 | 25.523 | 12.746 | 11.677 | 0 | 0 | 137.325 | 125.755 |
| Umsatzerlöse mit anderen Segmenten | 473 | 422 | 1.709 | 1.839 | 49 | 166 | (2.231) | (2.427) | 0 | 0 |
| Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen | (45.281) | (43.241) | (13.372) | (11.776) | (4.071) | (3.981) | 2.238 | 2.435 | (60.486) | (56.563) |
| Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | 1.211 | 1.547 | 818 | 43 | 178 | 242 | 0 | 0 | 2.207 | 1.832 |
| Personalaufwand | (33.148) | (30.247) | (8.818) | (7.904) | (5.067) | (4.564) | 0 | 0 | (47.033) | (42.715) |
| Sonstige Aufwendungen und Erträge | (15.262) | (12.828) | (5.064) | (4.945) | (1.852) | (1.724) | 0 | 0 | (22.178) | (19.497) |
| EBITDA | 4.643 | 4.208 | 3.202 | 2.780 | 1.983 | 1.816 | 7 | 8 | 9.835 | 8.812 |
| Abschreibungen | (3.616) | (3.588) | (1.650) | (1.517) | (771) | (692) | 0 | 0 | (6.037) | (5.797) |
| Segmentergebnis (EBIT) | 1.027 | 620 | 1.552 | 1.263 | 1.212 | 1.124 | 7 | 8 | 3.798 | 3.015 |
| Zinserträge | 97 | 42 | 78 | 79 | 0 | 0 | (76) | (76) | 99 | 45 |
| Zinsaufwendungen | (512) | (617) | (133) | (140) | (125) | (126) | 76 | 76 | (694) | (807) |
| Sonstiges Finanzergebnis | 0 | 0 | 32 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 32 | 0 |
| EBT | 612 | 45 | 1.529 | 1.202 | 1.087 | 998 | 7 | 8 | 3.235 | 2.253 |
| | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | |
| Bilanzkennzahlen | | | | | | | | | | |
| Vermögen* | 283.479 | 275.754 | 148.637 | 126.352 | 49.064 | 44.043 | 113 | (42) | 481.293 | 446.107 |
| At Equity bilanzierte assoziierte Unternehmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ausleihungen und Beteiligungen | 1.134 | 761 | 0 | 0 | 10 | 0 | 0 | 0 | 1.144 | 761 |
| Net Working Capital | 40.850 | 40.160 | 13.152 | 16.404 | 15.522 | 14.719 | (55) | (45) | 69.469 | 71.238 |
| | | | | | | | | | | |
| Investitionen | | | | | | | | | | |
| Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte** | 3.389 | 4.285 | 1.082 | 1.404 | 806 | 1.095 | 0 | 0 | 5.277 | 6.784 |

* Exkl. At Equity bilanzierte assoziierte Unternehmen, Ausleihungen und Beteiligungen, Erstattungsansprüche aus Ertragsteuern sowie Latente Steueransprüche

** Inkl. Firmenwert und Werten aus Unternehmenszusammenschlüssen

OPTIMIERTE SYSTEMLÖSUNGEN



1
Wolf Solarthermie-Kollektoren:
Hocheffektive Flach-Solarkollektoren mit innovativem Absorber und guter Isolierung oder Röhrenkollektoren mit enormen Wirkungsgraden auch bei niedriger Sonneneinstrahlung.

2
Wolf Haustechnik-Zentrale:
Das Wolf Wohnraumlüftungsgerät CWL-T-300 Excellent und die Wolf Wärmerezeuger bilden optisch und technisch eine Einheit. Die Zuluft für die Wohnräume wird durch ein hydraulisches Nachheizregister auf Wohlfühltemperatur erwärmt. Die benötigte Heizleistung wird durch Wolf Wärmerezeuger wie Wärmepumpen oder Brennwertheizungen bereitgestellt.

3
Wolf Schichtenspeicher:
Ein multifunktionaler Wärmespeicher wie der Wolf Schichtenspeicher BSP ermöglicht die Anlagenkombination von Wärmepumpen, Solaranlagen, Gas- und Ölkesseln, Thermen, Holz- und Pelletheizungen und Elektro-Heizeinsätzen. Die Schichtenbleche stabilisieren die Temperaturschichten im Speicher und verbessern den Ertrag der hier eingekoppelten Energie deutlich. Eine Frischwasserstation bietet zu jeder Zeit höchsten Warmwasserkomfort.

4
Wolf Bedienmodul:
„Smart Home“, so heißt das Zauberwort für die vernetzte intelligente Gebäudesteuerung. Mit dem Wolf Bedienmodul BM-2 können Wärmerezeuger, integrierte Wolf Solaranlagen sowie die Comfort-Wohnungs-Lüftungsgeräte CWL Excellent vernetzt angesteuert werden. Mit der Wolf Regelungs-App Smartset kann das integrierte System in Verbindung mit den ISM Schnittstellenmodulen auch bequem mit dem Smartphone bedient werden.



CENTROTEC Sustainable AG

Am Patbergschen Dorn 9

D-59929 Brilon

Tel. +49 (0) 2961-96 631 - 111

Fax +49 (0) 2961-96 631 - 100

ir@centrotec.de

www.centrotec.de